



GESCHÄFTSVERTEILUNGSPLAN 2017

Gemäß § 22 Abs. 3 KAGO werden die Verfahren für das Jahr 2017 zwischen dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs wie folgt verteilt:

I. Register

1. Die neu eingehenden Revisionsverfahren erhalten ein Aktenzeichen nach der Reihenfolge ihres Eingangs. Das Aktenzeichen besteht aus dem Buchstaben M für MAVO-Angelegenheiten sowie K für KODA-Angelegenheiten, gefolgt von einer laufenden Nummer sowie dem Jahr der Aktenanlage. Bei gleichzeitig eingehenden Sachen erfolgt die Eintragung in alphabetischer Reihenfolge nach dem Anfangsbuchstaben des Namens der beklagten Partei (Antragsgegner) erster Instanz.
2. Verfahren, die als Gegenstand die Nichtzulassung einer Revision haben, sind gemäß Ziffer 1 einzutragen. Bei Zulassung der Revision werden sie unter demselben Aktenzeichen fortgeführt.
3. Verfahrensbeschwerden nach § 55 KAGO erhalten ein Aktenzeichen mit dem Buchstaben B. Sie werden getrennt in einem eigenen Register geführt.

II. Zuständigkeit

1. Der Präsident ist zuständig für die im Revisionsregister geführten Verfahren mit den Endziffern 1,2,4,5,7,8,0 der laufenden Nummer, der Vizepräsident für die Verfahren mit den Endziffern 3,6 und 9.
2. Für die Verfahrensbeschwerden nach § 55 KAGO ist der Präsident zuständig.
3. Präsident und Vizepräsident vertreten sich im Fall ihrer Verhinderung gegenseitig.

Bonn, den 12.1.2017


.....
Dr. Heinz-Jürgen Kalb
Präsident des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs